Abschrift
des Briefs vom 13.03.1919 – verfasst von Siegfried Heinrich aus Unter Aegeri

U.(nter) Aegeri, den 13. März 19

Herrn O. Bider
Cheffluglehrer
Dübendorf

Sehr geehrter Herr!

Nemme mir hiemit die Freiheit, mich mit einem, vielleicht sonderbaren Ansuchen an Sie zu wenden.

Während den letzten Tagen u. auch schon früher, haben mehrere Male, von den werten Herren Schweizerfliegern, das schöne Aegerital überflogen, u. immer wurde die ganze Bevölkerung dadurch auf die Strasse gelockt, um dem grossen Vogel bis zu seinem Verschwinden nachzusehen. Der Allseitige Wunsch ist dann immer: «Wenn nur mal so ein Flieger hier in U. Aegeri landen würde». Die meisten Leute von hier haben eigentlich noch gar keinen richtigen Begriff von einem Flugapparat u. möchten herzlich gerne mal einen solchen am Boden ansehen.

Nun wende ich mich, als Verehrer der Flieger mit der Frage u. dem Wunsch an Sie, ob es Jhnen vielleicht nicht möglich wäre, zu veranlassen dass einmal einer von den Herren Fliegern aus Dübendorf, am liebsten Sie selbst, hier in U. Aegeri eine Landung vornehmen würde, worüber man sehr erfreut u. Jhnen dankbar sei würde.

Soweit meine Kenntnise reichen, glaube ich annehmen zu können dass es hier an passenden Landungsplätzen nicht fehlen würde.

Lege Jhnen hier eine Ansicht von U. Aegeri bei u. ersuche Sie um gütigen Bericht.

Für Jhre Mühe bestens dankend zeichnet mit Hochachtung
Siegfried Heinrich
Hôtel Aegerihof
Ct. Zug – U. Aegeri

***(Bemerkung:** Ein typischer Bittbrief aus dem Volk).*

U. Siegen, den 13. März 19.

Herrn O. Biber,
Chefflnglehrer
Dülmenorf

Sehr geehrter Herr!

Nemme mir hiemit die Freiheit, mich mit einem, vielleicht sonderbarem Ansuchen an Sie zu wenden.

Während den letzten Tagen u.
auch schon früher, haben meh-
rere Male, von den werten Herren
Schweizerfliegern, das schöne Segeri-
tal überflogen, u. immer wurde
die ganze Bevölkerung dadurch auf
die Strasse gelockt, um dem gros-
sen Vogel bis zu seinem Ver-
schwinden nachzusehen. Der Allsei-
tige Wunsch ist dann immer:
„Wenn mur mal so ein Flieger
hier in U. Segeri landen würde.
Die meisten Leute von hier

haben eigentlich noch gar keinen richtigen Begriff von einem Flugapparat u. möchten herzlich gerne mal einen solchen am Boden ansehen.

Nun wende ich mich, als Verehrer der Flieger mit der Frage u. dem Wunsch an Sie, ob es Ihnen vielleicht nicht möglich wäre, zu veranlassen dass einmal einer von den Herren Fliegern aus Dübendorf, am liebsten Sie selbst, hier in U. fliegen eine

Landung vornehmen würde, worüber man sehr erfreut u. Ihnen dankbar sein würde.

Soweit meine Kenntnise reichen, glaube ich annehmen zu können daß es hier an passenden Landungsplätzen nicht fehlen würde.

Lege Ihnen hier eine Ansicht von U. Segeri bei u. ersuche Sie um gütigen Bericht.

Für Ihre Mühe bestens dankend zeichnet mit Hochachtung

Siegfried Heimil
Hôtel Segerihof

A. Eng. U. Segeri.